

Herren Landesliga Südsüdwest (Bayerischer TTV)

TuS Fürstenfeldbruck : TSV Dachau 65 II
Freitag, 24.02.2023, 20:00 Uhr

9:3 Heimsieg in der Herren Landesliga Südsüdwest (Bayerischer TTV) für den TuS Fürstenfeldbruck

Im Spiel der Herren Landesliga Südsüdwest (Bayerischer TTV) traf die Mannschaft des TuS Fürstenfeldbruck am vergangenen Freitag im 13. Saisonspiel auf die Mannschaft des TSV Dachau 65 II. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt fixierte Thomas Meisinger. Garant für diesen Heimspielsieg war Thomas Meisinger, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim Erfolg in vier Sätzen konnten Wittig / Meisinger nur den ersten Satz nicht gewinnen und trugen sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Dellinger / Sedlmaier die Partie gegen Chu / Geck noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 2, der erst nach 36 Bällen endete und an Dellinger / Sedlmaier ging. Passende spielerische Mittel hatten Kornek / Kapp letztlich an der Hand, um sich gegen Altinger / Bittl durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Probleme zu Beginn des Spiels musste Daniel Wittig zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte indes Ludwig Dellinger bei seiner Niederlage gegen Minh Quan Chu. Wenig später ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Stefan Altinger war anschließend der Gastgeber Thomas Meisinger, ging er doch zumindest auf dem Papier stark favorisiert in die Partie und konnte am Ende eine Niederlage im Entscheidungssatz noch abwenden. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Mit 3:1 hatte Ulf Kornek im Doppel gegen Alexander Süptitz die Nase vorn. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an der Reihe. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Reinhard Sedlmaier gegen Michael Schaller. Das war ein souveräner Sieg. Ein hartes Stück Arbeit hatte Alexander Kapp bei seinem 3:2 gegen Thomas Bittl zu verrichten. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 3, der erst nach 36 Bällen endete und von Kapp verloren wurde. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 8:1. Lange dagegenhalten konnte dann Daniel Wittig beim 2:3 gegen Minh Quan Chu, der im Vorfeld auf dem Papier als etwa gleichstark einzuschätzen galt. Das Spiel verlor Wittig dennoch im 5. Satz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Keinen Punkt beisteuern konnte Ludwig Dellinger im Match gegen Markus Geck, das 0:3 verloren ging. Es dauerte eine Weile, bis Thomas Meisinger den Fünf-Satz-Sieg gegen Alexander Süptitz feiern konnte. Der 9:3-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht der TuS Fürstenfeldbruck am 11.03.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TSV Schwabhausen II, während der TSV Dachau 65 II am 10.03.2023 gegen den TSV Forstenried versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TuS Fürstenfeldbruck

Doppel: Wittig / Meisinger 1:0, Dellinger / Sedlmaier 1:0, Kornek / Kapp 1:0

Einzel: D. Wittig 1:1, L. Dellinger 0:2, T. Meisinger 2:0, U. Kornek 1:0, R. Sedlmaier 1:0, A. Kapp 1:0

TSV Dachau 65 II

Doppel: Chu / Geck 0:1, Süptitz / Schaller 0:1, Altinger / Bittl 0:1

Einzel: M. Chu 2:0, M. Geck 1:1, A. Süptitz 0:2, S. Altinger 0:1, T. Bittl 0:1, M. Schaller 0:1